

# WEIHNACHTSKONZERT

ZUGUNSTEN DER LEBENSHILFE WETZLAR-WEILBURG E.V.  
IM WETZLARER DOM · FREITAG, 13.12.2019



## Mitwirkende:

Wetzlarer Bläserkreis  
MGV Liederkranz Cleeburg  
Bernadette Schäfer  
Marcus Gemeinder



## Veranstalter:

Förderkreis der Lebenshilfe  
Wetzlar-Weilburg e.V.  
Stadt-Marketing Wetzlar  
Stadt Wetzlar

# Weihnachtskonzert 2019

## Programmablauf

---

### Vorspiel

Turmbläser – *Wetzlarer Bläserkreis*

---

### Begrüßung

Stephan Hofmann

*1. Vorsitzender Förderkreis Lebenshilfe*

Manfred Wagner

*Oberbürgermeister der Stadt Wetzlar (Schirmherr)*

---

### Hauptteil

Landerkennung – *Edvard Grieg*

Repentir (O divin rédempteur) – *Charles Gounod*

Ave Maria – *Franz Biebl*

Miracles – *Kenny G*

Hallelujah – *Mark Brymer*

När juldagsmorgon glimmar – *Schwedisches Weihnachtslied*

Vom Himmel hoch, Ihr Engel kommt

Panis angelicus – *César Franck*

Jul, jul, strålande jul – *Gustaf Nordquist*





---

## Hauptteil

O Bethlehem, du kleine Stadt  
Schöne Nacht – *Wilhelm Nagel*  
Weihnachtliches Abendlied – *Matthias Schmidt*  
Reflections – *Marcus Gemeinder*  
Heilige Nacht – *Johann Reichardt*  
Mariä Wiegenlied – *Max Reger*  
Do you hear what I hear – *Harry Simeone*  
Cantique de Noël – *Aldolphe Adam*  
Es blüht eine Rose – *Robert Stolz*  
Jerusalem – *Stephen Adams*  
Stille Nacht – *Robert Sund*



---

## Dankesworte

Stephan Hofmann  
*1. Vorsitzender Förderkreis Lebenshilfe*

---

## Gemeinsames Singen

O du fröhliche



## **Landerkennung *Edvard Grieg***

Männerchor, Christian Kolmer (Bass), Marcus Gemeinder (Pianist)

Olaf Trygvason war Norwegischer König um 1000 n. Chr. und christianisierte die heidnischen Wikinger, u.a. auch die ausgesiedelten Wikinger in Island.

## **Repentir (O divin rédempteur) *Charles Gounod***

Bernadette Schäfer (Sopran), Marcus Gemeinder (Pianist)

Die erste Veröffentlichung von „Reue, O göttlicher Erlöser“ war 1894 in der Literaturzeitschrift „La Revue de Paris“. In der späteren Übersetzung ins Englische kommt die Erlösung oder Bestrafung nicht mehr so zum Tragen.

*Wende mich nicht ab, Nimm mich auf, wenn ich unwürdig bin;  
Höre, mein Klagen, Siehe, Herr, meine Not!*

*Antworte mir von deinem Thron. Eile dich, Herr, meine Hilfe,  
Dein Mitleid zeigt meine tiefe Qual!*

*Lass mich nicht mit dem Schwert der Rache schlagen, Obwohl  
dein Zorn gerecht ist, O Herr! Beschütze mich in Gefahr, o schau  
mich an!*

*Herr, Dich allein werde ich anrufen. O göttlicher Erlöser!  
Ich bitte dich, vergib mir, und erinnere dich nicht, erinnere dich  
nicht an meine Sünden! Vergib mir, o göttlicher Erlöser!*

*Die Nacht sammelt sich um meine Seele; Ängstlich weine ich zu Dir;  
Komm mir zu Hilfe, o Herr! Beeil dich, Herr, beeil dich, mir zu  
helfen!*

*Höre mein Flehen! Rette mich, Herr, in deiner Barmherzigkeit.  
Komm und rette mich, o Herr.*

*Schütze mich am Tag der Vergeltung, bewahre mich vor dem Tode,  
beschütze mich, mein Gott! O göttlicher Erlöser, erbarme dich!  
Hilf mir, mein Retter!*



## **Ave Maria *Franz Biebl***

Männerchor, Maximilian Jung (Tenor), Marko Zühlsdorf (Tenor),  
Klaus Föhl (Bass)

Das wohl berühmteste Ave Maria komponiert vom deutschen Komponisten Franz Biebl, das auf der ganzen Welt von Männerchören siebenstimmig gesungen wird (vierstimmiger Männerchor plus Terzett).

## **Miracles *Kenny G***

Marcus Gemeinder (Pianist)

Kenneth Gorelick arbeitete u. a. mit Whitney Houston und Aretha Franklin zusammen und komponierte Filmmusik wie Bodyguard oder Pretty Woman.

Das Weihnachtsalbum „Miracles: The Holiday Album“, auf dem dieser Titel („Wunder“) veröffentlicht wurde, stand 1994 auf Platz 1 in den „Billboard 200“- , „US Contemporary Jazz“- und „US R&B/Hip-Hop“-Album-Charts.

## **Hallelujah *Mark Brymer***

Männerchor, Leon Wenig (Tenor), Marius König (Bariton)

Mehr als hundert Musiker haben diesen Song aus 1984 gecovert, aufgenommen und arrangiert, so wie hier vom US-Amerikaner Mark Brymer. Der Text enthält Verweise auf König David und das Alte Testament. Und es ist „der“ Song, den man mit dem kanadischen Songwriter Leonard Cohen in Verbindung bringt.



## När juldagsmorgon glimmar



### *Schwedisches Weihnachtslied*

Bernadette Schäfer (Sopran), Marcus Gemeinder (Pianist)

„Wenn der Weihnachtsmorgen glänzt“, mit einer „deutschen Volksmelodie“ aus dem frühen 19. Jahrhundert ist in einer Übersetzung 1986 im „schwedischen Liederbuch“ aufgenommen worden und seitdem dort ein regelmäßiges Weihnachtslied und auch in mehreren Filmen eingesetzt worden.

*Wenn der Weihnachtsmorgen glänzt, möchte ich in den Stall gehen. Dort hat Gott nur auf Stroh geruht. / Wie gut, dass Du auf die Erde gekommen bist. Jetzt wird Dein Kind die Menschheit retten. / Wir brauchen Dich, Kind Jesus. Ich will dich nicht wieder mit Sorgen betrüben.*

## Vom Himmel hoch, Ihr Engel kommt

Männerchor Cleeberg Ensemble

Dieses Weihnachtslied ist laut Überlieferung in den ersten Jahren des Dreißigjährigen Kriegs entstanden und ist 1622 zum ersten Mal gedruckt erschienen. Es zählt zu einer Reihe von anonym überlieferten Weihnachtsliedern aus dem 17. Jahrhundert, die dem Kölner Jesuiten-Orden zugeordnet werden.

## Panis angelicus César Franck

Männerchor, Bernadette Schäfer (Sopran), Marcus Gemeinder (Pianist)

Wenn heute vom „Panis angelicus“ („Engelsbrot“) die Rede ist, so ist meistens die Francksche Fassung gemeint, die zum Standardrepertoire vieler Sänger gehört.

*Engelsbrot wird zum Brot der Menschen; das himmlische Brot gibt den Menschen ein Ziel: O wunderbares Geschehen! Es ist der Herr, der arme und demütige Knecht. / Dich, Dreieinigkeit und Göttlichkeit bitten wir: Besuche uns, denn wir verehren dich. Auf deinen Wegen führe uns, wohin wir streben, zum Licht, in dem du wohnst. / Amen.*

## **Jul, jul, strålande jul** *Gustaf Nordquist*

Bernadette Schäfer (Sopran), Marcus Gemeinder (Pianist)

Der schwedische Kirchenmusiker und Professor (1886–1949) ist für seine Komposition dieses Weihnachtslieds „Jul, jul, strålande jul“ („Weihnacht, strahlende Zeit“) berühmt geworden.

*Weihnacht, strahlende Zeit, Glanz über weißen Wäldern!*

*Himmlisches Leuchten mit funkelndem Glanz, Kirchen mit schimmerndem Lichterkranz, Psalmen, gesungen seit alter Zeit, ewiges Sehnen nach Frieden und Freud! Weihnacht, strahlende Zeit, Glanz über weißen Wäldern!*

*Komm, gesegnete Zeit! Senk deine weißen Schwingen über Kriege und Blut und Streit, über der Menschen Seufzen und Leid, über der Alten beginnende Nacht, über die Jungen leg deine Wacht! Komm, gesegnete Zeit, senk deine weißen Schwingen!*

## **O Bethlehem, du kleine Stadt**

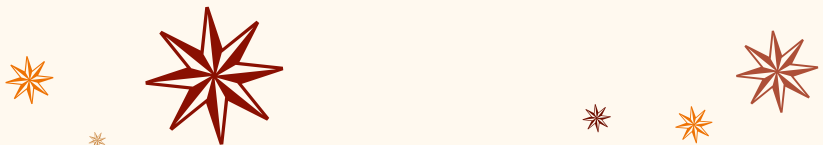
Männerchor Cleeberg Ensemble

In der englischen Übersetzung „O Little Town of Bethlehem“ ist dieses Stück ein sehr beliebtes Weihnachtslied in den USA bereits seit dem Ende des 19. Jahrhundert. Es verbreitete sich zunächst durch die Gesangbücher der „Episcopal Church“, später dann auch durch zahlreiche Interpretationen bspw. von Elvis Presley, Ella Fitzgerald, Bob Dylan, Garth Brooks und dem Golden Gate Quartet.

## **Schöne Nacht** *Wilhelm Nagel*

Männerchor

Wilhelm Nagel war ein Chorleiter und deutscher Komponist des 19. Jahrhunderts aus Baden-Württemberg. Seine Vertonung des Carl-Busse-Textes „Schöne Nacht“ zählt zu seinen meist gesungenen Kompositionen.



## **Weihnachtliches Abendlied** *Matthias Schmidt*

Männerchor, Bernadette Schäfer (Sopran)

„Abend wird es wieder“ ist ein deutsches Volkslied mit Text von Hoffmann von Fallersleben. Bei diesem Arrangement hat das Sopran-Solo vor allem eine malerische und stimmungsvolle Funktion während die Textaussage beim Chor liegt.

## **Reflections** *Marcus Gemeinder*

Marcus Gemeinder (Pianist)

„Reflexionen“, eine Klavierkomposition im Stile der New-Age-Musik aus der Feder des Interpreten und Komponisten zugleich. New-Age bezeichnet in der Musik eine Gattung, die Inspiration, Entspannung und Optimismus fördern soll und wird durch den Gebrauch, die Wirkung und das Gefühl definiert, das sie erzeugt.

## **Heilige Nacht** *Johann Reichardt*

Männerchor

Text und Musik stammen vom deutschen (preußischen) Komponisten und Musikschriftsteller Johann Friedrich Reichardt. „Heilige Nacht“ ist eine seiner bekanntesten Kompositionen und wurde 1805 erstmalig verlegt.

## **Mariä Wiegenlied** *Max Reger*

Bernadette Schäfer (Sopran), Marcus Gemeinder (Pianist)

Max Reger (\*1873 †1916) schuf etwa 300 Werke, doch nur wenige seiner Werke werden für Konzerte verwendet, das Mariä Wiegenlied am häufigsten, in das der Komponist auch das alte Weihnachtslied „Joseph, lieber Joseph mein“ eingearbeitet hat.





# Do you hear what I hear *Harry Simeone*

Männerchor, Marcus Gemeinder (Pianist)

„Kannst du hören, was ich höre“, komponiert von einem US-Musiker-ehepaar als Plädoyer für Frieden während der Kuba-Krise, wurde bereits von mehr als 100 Künstlern gecovered, bspw. Johnny Cash, Bob Dylan und Whitney Houston.

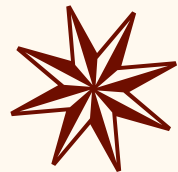
*Sagte der Nachtwind zu dem kleinen Lamm, „Siehst du was ich sehe“ Ganz oben am Himmel, kleines Lamm, „Siehst du was ich sehe“*

*Ein Stern, der in der Nacht tanzt, mit einem Schweif so groß wie ein Drachen*

*Sagte das kleine Lamm zum Hirtenjungen, „Kannst du hören, was ich höre“ Durch den Himmel läutet es, Hirtenjunge, „Kannst du hören, was ich höre“ Ein Lied, hoch über den Bäumen, mit einer Stimme so groß wie das Meer*

*Sagte der Hirtenjunge zum mächtigen König: „Weißt du was ich weiß?“ In deinem warmen Palast, mächtiger König, „Weißt du was ich weiß?“ Ein Kind zittert in der Kälte Lasst uns ihm Silber und Gold bringen*

*Sagte der König zu den Menschen überall, „hört was ich sage“ Betet für Frieden, ihr Menschen überall! hört was ich sage Das Kind, das in der Nacht schläft, es wird uns Güte und Licht bringen.*



# Cantique de Noël *Aldolphe Adam*

Männerchor, Bernadette Schäfer (Sopran),  
Marcus Gemeinder (Pianist)



„Weihnachtsgeschichte“, auch bekannt unter „Minuit chrétiens“ („Mitternacht, Christen“). Das 1847 komponiert französische Weihnachtslied ist weltbekannt, jedoch zumeist in der englischen Textfassung.

*Mitternacht, Christen, dies ist die feierliche Stunde, da der Gott-Mensch zu uns herabstieg, um den Makel der Erbsünde zu tilgen und den Zorn des Vaters aufzuhalten.*

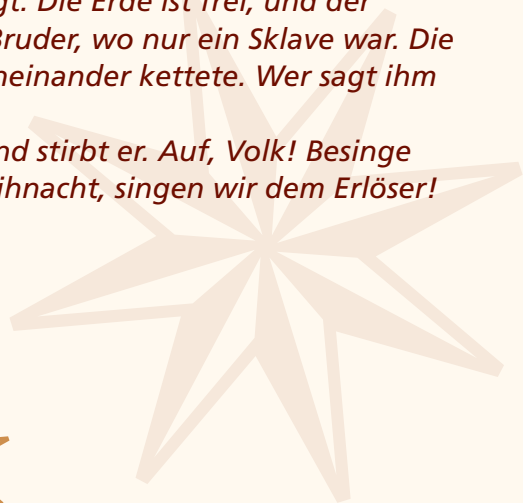
*Die ganze Welt bebt vor Hoffnung in dieser Nacht, die ihr den Heiland schenkt. Volk, auf die Knie, erwarte deine Befreiung. Weihnacht, Weihnacht, hier ist der Erlöser!*

*Möge das glühende Licht unseres Glaubens uns alle zur Wiege des Kindes führen, wie damals ein strahlender Stern die Könige des Morgenlands dorthin führte.*

*Der König der Könige wird in einer armseligen Krippe geboren: Ihr Mächtigen des Tages, stolz auf eure Größe, an euren Hochmut richtet sich, was Gott predigt. Neigt eure Stirnen vor dem Erlöser.*

*Der Erlöser hat jede Fessel gesprengt: Die Erde ist frei, und der Himmel ist offen. Er sieht einen Bruder, wo nur ein Sklave war. Die Liebe vereint die, die das Eisen aneinander kettete. Wer sagt ihm unsere Dankbarkeit?*

*Für uns alle ist er geboren, leidet und stirbt er. Auf, Volk! Besinge deine Befreiung! Weihnacht, Weihnacht, singen wir dem Erlöser!*



## **Es blüht eine Rose** *Robert Stolz*

Männerchor, Bernadette Schäfer (Sopran),  
Marcus Gemeinder (Pianist)

Robert Stolz (\*1880) war in den 1930er Jahren sehr populär. Nach der Machtübernahme durch die Nationalsozialisten nutzte er seine Position um Juden und politisch Verfolgte in seiner großen Limousine versteckt, aus Deutschland über Österreich in Sicherheit zu bringen. 1967 schrieb er „Es blüht eine Rose“, auch bekannt als „Christrosenlied“.

## **Jerusalem** *Stephen Adams*

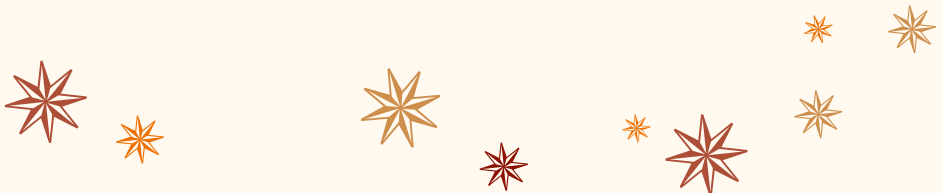
Männerchor, Bernadette Schäfer (Sopran), Maximilian Jung (Tenor),  
Marcus Gemeinder (Pianist)

Unter dem Titel „The Holy City“ („Die Heilige Stadt“) ist dieser Song als religiöse Ballade in 1892 von Michael Maybrick alias Stephen Adams komponiert worden. Es war im beginnenden 20. Jahrhundert der kommerziell erfolgreichste Song in Großbritannien und den USA. Keine Komposition war im Zeitalter „vor dem Internet“ mehr von Rechte- und Notenspiraterie betroffen.

## **Stille Nacht** *Robert Sund*

Männerchor, Bernadette Schäfer (Sopran)

„Stille Nacht“ gilt weltweit als das bekannteste Weihnachtslied und als Inbegriff des Weihnachtsbrauchtums im deutschen Sprachraum. Es wurde 1818 in einer römisch-katholischen Kirche in Oberndorf bei Salzburg uraufgeführt. Seit dieser Zeit ist der deutsche Liedtext weltweit in 320 Sprachen und Dialekten übersetzt und gesungen worden.



# Männerchor Cleeburg / Ensemble

Der Cleeburger Männerchor hat eine fast 100-jährige Tradition, ist in seiner Musikalität jedoch keineswegs antiquiert. Der Dirigent Matthias Schmidt arbeitet mit den (ausschließlich) Laiensängern inzwischen seit fast 25 Jahren. Durch dessen offenes und leistungsorientiertes Wesen hat sich der Chor immer wieder weiterentwickelt und einen beispiellosen Sound ausgeprägt, ohne dass der Humor auf der Strecke blieb.

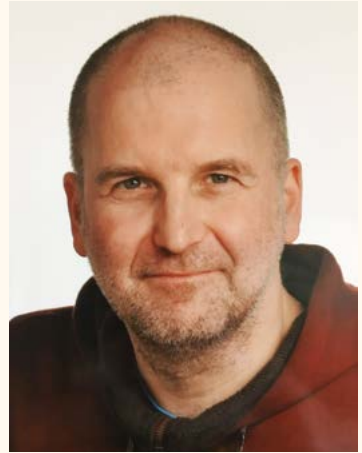
Die Cleeburger Sänger haben zahlreiche Erfolge zu verzeichnen: Als Klassensieger auf mehreren Hessischen Chorwettbewerben, Preisträger bei Deutschen Chorwettbewerben, Sonderpreisträger bei „Praga Cantat“ und weiteren 1. Plätzen auf internationalen und nationalen Chorwettbewerben zählt der MGV Liederkranz Cleeburg zu einem der besten und erfolgreichsten deutschen Männerchören seiner Kategorie.

Bei seinem Repertoire orientiert sich der Chor am aktuellen musikalischen Zeitgeist, ohne jedoch die Tradition zu vergessen. So gibt es bei den Cleeburgern seit jeher auch keine Sänger-Selektion sondern es hat jeder Mann von 15 bis 115 die Gelegenheit mitzusingen und erhält ggf. auch individuelle Förderung.



## **Matthias Schmidt** *Dirigent*

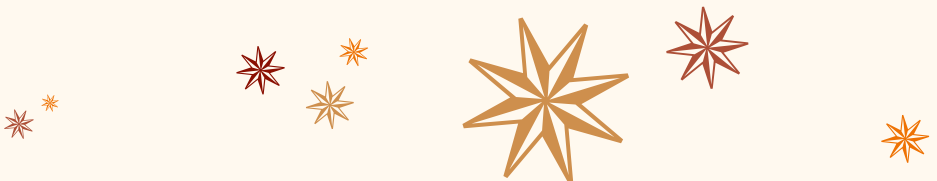
Das Musische Internat der Limburger Domsingknaben besuchte er bis zum Abitur. In dieser Zeit absolvierte er die C-Ausbildung zum nebenamtlichen Kirchenmusiker. Danach folgte ein Magisterstudium in Musikwissenschaften, Rechtswissenschaften und Musikpädagogik (magister artium) und ein Studium Pop-Jazz-Chorleitung an der Berufsakademie Wolfenbüttel.



Heute ist er musikalischer Leiter von mehreren Chören mit denen er sehr erfolgreich arbeitet. So war er bei den Landeschorwettbewerben in Hessen und RLP mehrfach in unterschiedlichen Kategorien 1. Preisträger und qualifizierte sich seit 2002 ununterbrochen für die Deutschen Chorwettbewerbe, teilweise gleichzeitig mit drei Chören und erreichte einen 1., zwei 2. und zwei 3. Preisträger, einen Sonderpreis für das beste Wettbewerbsprogramm und eine Nominierung für einen Sonderwettbewerb „Zeitgenössische Musik“.

Auch bei internationalen Wettbewerben in Deutschland 1998, Italien 1999, Tschechien 2005–2007 und Österreich 2016 war er mit seinen Chören 1. Preisträger und erreichte Sonderpreise für herausragende künstlerische Interpretationen zeitgenössischer Chorwerke. Bei der Chorolympiade in Bremen 2004 erreichte er den Titel „Chor-Olympiasieger als bester europäischer Chor“. Stipendien: Internationales Chorfestival Musica Mundi 1998 / Dt. Chorwettbewerbs in Dortmund 2010.

Matthias Schmidt vervollständigt seine musikalische Tätigkeit als Juror und Workshopleiter bei nationalen und internationalen Chorwettbewerben und Festivals.



## Bernadette Schäfer

Die in Koblenz geborene studierte nach ihrem Abitur am Landesmusikgymnasium Rheinland-Pfalz Opern- und Konzertgesang an der Hochschule für Musik Detmold bei Prof. Sabine Ritterbusch. Schon während des Studiums konnte sie ihr Opernrepertoire durch zahlreiche Hochschulproduktionen und schließlich durch Engagements am Theater Koblenz und am Landestheater Detmold erweitern.

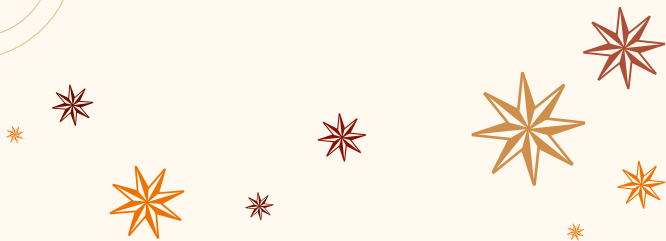


Darüber hinaus war sie an der Oper Frankfurt in der Reihe „Oper für Kinder“, bei den Marburger Schlossfestspielen und als Pamina („Die Zauberflöte“) und Micaëla („Carmen“) auf zahlreichen Freilichtbühnen Europas zu erleben. Neben der großen Begeisterung für die Oper nimmt auch der Konzert- und Liedgesang einen ebenso großen Platz im Herzen der jungen Sopranistin und somit auch in ihrer sängerischen Tätigkeit ein.

Internationale Engagements führten sie u. a. nach Santa Cruz de la Sierra (Bolivien), um an der dortigen Erstaufführung von Beethovens 9. Sinfonie als Solistin mitzuwirken und nach Tiflis (Georgien), wo sie einen Liederabend mit der Pianistin Nino Jvania in der Residenz der deutschen Botschaft gestaltete.

Bernadette Schäfer lebt derzeit in Frankfurt am Main.

Ihre Studien ergänzt sie regelmäßig durch Privatunterricht und Meisterkurse bei u. a. Prof. Hedwig Fassbender, Prof. Sabine Ritterbusch, KS Prof. Olaf Bär, Sibylla Rubens, Ingeborg Danz.



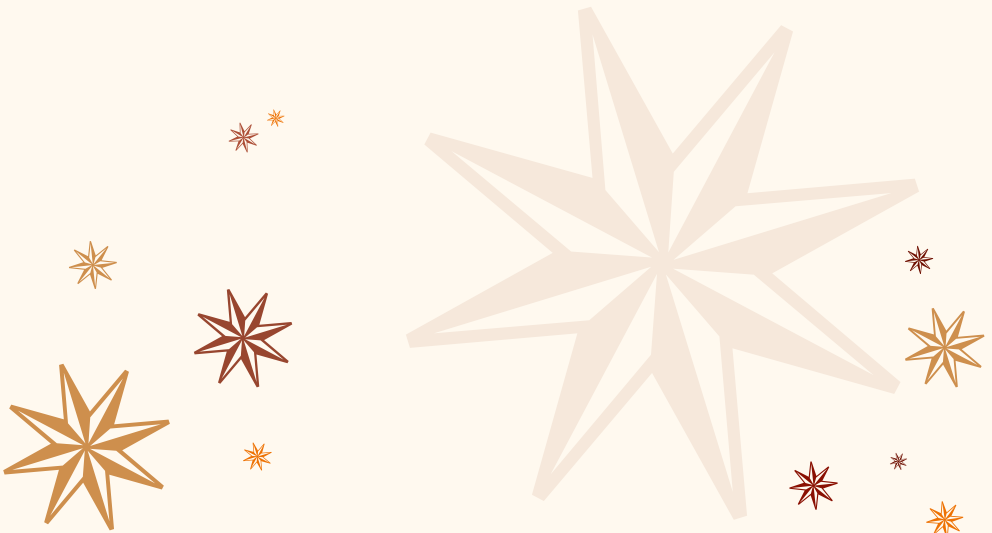
## Marcus Gemeinder

Nach insgesamt sieben Jahren klassischen Unterrichts bei zwei verschiedenen Lehrern begann er, sein musikalisches Spektrum zu erweitern. Erste Schritte im Jazz gehörten ebenso dazu wie (etwas exotischer) das Spielen in einer Country-Band.



Im Laufe der Jahre hat er in einer Vielzahl musikalischer Projekte (verschiedene Jazz-Combos, semiprofessionelle Musicalproduktionen, unterschiedliche Akustik-Ensembles etc.) mitgearbeitet – als Schwerpunkt seines musikalischen Engagements hat sich aber vor allem die Begleitung von Chören und (meist gesanglichen) Solisten herauskristallisiert.

Seit fast zwanzig Jahren ist er auch ein Drittel des Musik-Kabarett-Trios „NervenSegen“, welches sich durch viel schwarzen Humor und virtuose Gesangeinlagen auszeichnet. Mit seinem aktuellen Programm „Musik und Totschlag“ ist das Ensemble ein gern gesehener Gast auf heimischen Bühnen. ([www.NervenSegen.de](http://www.NervenSegen.de))



# Gemeinsames Singen

## O du fröhliche

O du fröhliche, o du selige,  
gnadenbringende Weihnachtszeit!  
Welt ging verloren, Christ ist geboren,  
freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige, gen-de Weih-nachts -  
gnadenbringende Weihnachtszeit!  
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen,  
freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige,  
gnadenbringende Weihnachtszeit!  
Himmlische Heere jauchzen dir Ehre,  
freue, freue dich, o Christenheit!